

ILM Skript 1

Außenhandel

betriebswirtschaftl. Außenwirtschaft umfasst Tätigkeiten von wirtschaftl. Beziehungen z. Ausland; grenzüberschreitender Waren-, Dienstleistungs- und Rechtsverkehr

Tätigkeitsfelder

Auslandsmarkterkundung, Auslandsmarketing, betriebl. Einsatzfähigkeit, Auslandsgeschäfte, Preiskalkulation, Vertragsgestaltung, Risikodisposition, Dokumentation, Transportwesen, Zollabwicklung, Zahlungsverkehr, Finanzierung

Besonderheiten und Merkmale

- unterschiedl. Klimatische Bedingungen & geographische Entfernungen
 - unterschiedl. Handelsbräuche, Sprachen & Kulturen
 - unterschiedl. Verkehrsträger & Verkehrsinfrastruktur
 - unterschiedl. Kommunikations- und Informationsinfrastruktur
 - unterschiedl. Rechtsnormen
 - unterschiedl. Wirtschaftssysteme
 - unterschiedl. Währungen
- Eselsbrücke: u. Klimatische Bedingungen schaffen u. Handelsbräuche, schaffen u. Verkehrsträger, schaffen u. Kommunikationswege, schaffen u. Rechtsnormen, schaffen u. Wirtschaftssysteme, schaffen u. Währungen.

Gründe / Aufgabenfelder

- außenwirtschaftl. Verflechtung
- langfristige Absicherung der Kapitalbasis
- internat. Arbeitsteilung & Abnahme der heimischen Fertigungstiefe
- steuerl. Nachteile senken

Ziele

- Verbesserung der Versorgungssicherheit
6 Rs der Logistik, Flexibilität ^, Abhängigkeiten abbauen
- Senkung der Kosten
Rationalisierung, Warenfluss optimieren
- Wettbewerbsdifferenzierung
Lieferflexibilität ^, Liefersicherheit ^

Organ. Gestaltungsform

- ethnozentrisch organisiertes Beschaffungsmanagement
Muttergesellschaft übernimmt Aufgaben
- polyzentrisch
Tochtergesellschaften im Ausland übernehmen Aufgaben
- geozentrisch
jeweils ^ Hauptbedarfsträger übernimmt die Beschaffung für die anderen